Interventionistische Linke IL
c/o Libertad!
Gneisenaustraße 2a
10961 Berlin
http://www.interventionistische-linke.org/

Netzwerk Selbsthilfe Saar e.V.
Im Haus der Umwelt
Evangelisch-Kirch-Straße 8
66111 Saarbrücken

Antrag auf finanzielle Unterstützung

Die Interventionistischen Linken ist ein Zusammenschluss linksradikaler Gruppen und Einzelpersonen aus der undogmatischen und emanzipatorischen Linken im deutschsprachigem Raum. Wir sind u.a. in sozialen, antirassistischen, feministischen und Klimakämpfen aktiv und engagieren uns in den Bereichen Antifaschismus und Antikriegspolitik. Wir wollen eine Linke sein, die sich einmischt. Deshalb versuchen wir in all diese Auseinandersetzungen durch offene und breite Bündnispolitik unsere Positionen zu vermitteln und diese praktisch werden zu lassen.

Um nur einige Aktivitäten zu nennen: Die IL und die in ihr organisierten Zusammenhänge waren maßgeblich beteiligt an Vorbereitung und Durchführung der Mobilisierung zum G8-Gipfel in Heiligendamm, an zahlreichen antifaschistischen Aktivitäten wie z.B. Dresden Nazifrei, an den Aktivitäten gegen die NATO-Feier in Straßburg und an Castor Schottern. Zuletzt fanden fast jährlich Mobilisierungen im Rahmen von Blockupy statt, und derzeit sind viele AktivistInnen in Initiativen zur Unterstützung der Flüchtlinge aktiv.

Um linke Politik weiterzuentwickeln, werden wir Anfang April 2016 in Hannover eine Strategiekonferenz durchführen. Die Konferenz wird vor internationalem Hintergrund stattfinden, d.h. internationale Organisationen werden eingeladen, mit uns gemeinsam über eine Veränderung gesellschaftspolitischer Verhältnisse zu diskutieren und zu Ideen, gemeinsamen Zielsetzungen und mittel- und langfristigen strategischen Vorstellungen zu kommen. Auch innerhalb Deutschlands werden alle, die offen für einen solchen gemeinsamen Prozess sind, eingeladen.

Wir hatten über Libertad! Bereits einen Antrag über ein Überbrückungsdarlehen gestellt, das uns auch gewährt wurde. Nun bitten wir um eine finanzielle Förderung über 1.000,00 €.
Der Finanzplan folgt auf Seite 2.

AUSGABEN

Kosten Tagungsräume

Nutzungsgebühr der Räume *(mehrwertsteuerfrei)*	
Großer Saal, Foyer, Kleiner Saal,	
Raum 1, Raum 2, Foyer incl. Möblierung	2.460,00 €
2 Mikrofonanlagen	240,00 €
Technische Betreuung der Veranstaltung (25h)	375,00 €
2 Beamer	90,00 €
Tagungsausstattung (Stellwände, Flipcharts, Moderationsmaterial)	60,00 €
Aufbau, Abbau, Betreuung (Personalpauschale)	450,00 €
netto	3.675,00 €
Zzgl. 19% Mwst. aus 1.215,00 €	230,85 €
Gesamt	**3.905,85 €**

Kosten für Übersetzungsanlagen

geschätzt	3.000,00 €

Unterkunft und Verpflegung

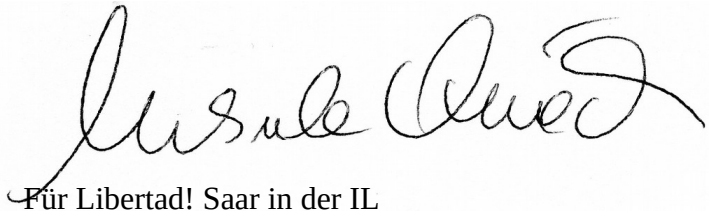
wird über die Anmeldegebühr bezahlt.

EINNAHMEN

Antrag bei Netzwerk Selbsthilfe Saar e.V.	1.000,00 €
Antrag bei Netzwerk Berlin e.V.	1.000,00 €
Antrag bei Stiftung Umverteilen, AG dritte Welt – Hier!	3.000,00 €
Eigenleistung	1.905,85 €

Wir rechnen mit weiteren Kosten, die wir aber noch nicht beziffern können. Diese werden wir über zusätzliche Eigenleistungen und Spenden abdecken. Die Ortsgruppen werden den Eigenanteil erbringen, und für zusätzliche Kosten sind Subotnik-Aktionen bzw. Solidaritäts-Veranstaltungen (Disco, Party…) geplant. Je mehr Zuschüsse wir erhalten, desto weniger Zeit müssen wir in die weitere Mittelbeschaffung investieren.

Für Fragen und weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.



Für Libertad! Saar in der IL

Saarbrücken, 11. Januar 2016